

	Anforderung für den Bereich:	Antwort des Bieters		Anforderungs- bewertung			Typ	Bieter- wertung
Nummer	Lieferung, Installation, Anpassung und Pflege einer in SAP integrierten Standardanwendung zur IT-gestützten Vertragserstellung und –verwaltung mit einer Signaturkomponente sowie Anbindung an ein bestehendes Dokumenten-Management-System (DMS)			Wertung der Antwort	Gewicht	Punktzahl		erreichte Punktzahl
1	Allgemeine Anforderungen							
1.1	Die Einführung des Portfoliomanagementsystems für kommunale Liegenschaften schafft für alle Bürger der Stadt Leipzig sowie die gesamte Stadtverwaltung einen Mehrwert. Die Anwendung erfolgt jedoch hauptsächlich durch Power-User im Liegenschaftsamt (bis zu 50 Personen) und ausgewählten Personen in anderen Organisationseinheiten (z.B. Amt für Wirtschaftsförderung, Stadtplanungsamt). Das angebotene Lösungssystem muss mit einer großen Anzahl an Standorten dauerhaft performant nutzbar sein (mindestens 100.000 Standorte). Das Lösungssystem muss skalierbar sein und sich in die bestehende Systemarchitektur integrieren lassen.		Anforderung wird erfüllt	K.O.		A	Fehlt	
			Anforderung wird nicht erfüllt					
1.2	Das angebotene Lösungssystem muss für den Vertrieb in der Bundesrepublik Deutschland zugelassen sein, über den offiziellen Vertriebskanal des Auftragnehmers bezogen werden und beim Auftragnehmer für Service-Zwecke zur Verwendung in der Bundesrepublik Deutschland registriert sein.		Anforderung wird erfüllt	K.O.		A	Fehlt	
			Anforderung wird nicht erfüllt					
2	Sprache							
2.1	Das angebotene Lösungssystem muss im Standard in einer deutschen Sprachversion ausgeliefert, installiert und betrieben werden. Sämtliche Bedienoberflächen, Funktionen, Komponenten, Applikationsinhalte, Hilfetexte, Meldungen etc. des Lösungssystems stehen in deutscher Sprache zur Verfügung.		Anforderung wird erfüllt	K.O.		A	Fehlt	
			Anforderung wird nicht erfüllt					
2.2	Die Kommunikation mit der Stadt Leipzig als Auftraggeberin findet ausschließlich in deutscher Sprache statt. Zu diesem Zweck vom Auftragnehmer eingesetzte Mitarbeiter müssen die deutsche Sprache fließend in Wort und Schrift beherrschen und in der Projektdurchführung sowie bei der Erbringung von Wartungs-, Pflege- und Supportleistungen anwenden.		Anforderung wird erfüllt	K.O.		A	Fehlt	
			Anforderung wird nicht erfüllt					
2.3	Der Auftragnehmer muss die Implementierung, das Customizing, notwendige Anpassungen sowie durchgeführte Tests dokumentieren. Sämtliche Dokumentationen und Unterlagen im Projekt (z. B. Korrespondenz, Projektpläne, Protokolle, Systemhandbücher etc.) als auch Dokumentationen zur Pflege, Fehlerbeseitigung und Weiterentwicklung (z. B. FAQs, Online		Anforderung wird erfüllt	K.O.		A	Fehlt	

	Anforderung für den Bereich:	Antwort des Bieters	Anforderungs- bewertung			Typ	Bieter- wertung
Nummer			Wertung der Antwort	Gewicht	Punktzahl		erreichte Punktzahl
	Lieferung, Installation, Anpassung und Pflege einer in SAP integrierten Standardanwendung zur IT-gestützten Vertragserstellung und –verwaltung mit einer Signaturkomponente sowie Anbindung an ein bestehendes Dokumenten-Management-System (DMS)						
	Hilfen, Ticketsysteme) erfolgen in deutscher Sprache.	Anforderung wird nicht erfüllt					
3	Ergonomie - Usability Dieser Fragenkomplex behandelt die Ergonomie und Usability Anforderungen der angebotenen Portfoliomanagement-Lösung, inkl. der dazugehörigen Komponenten, unter Berücksichtigung der DIN EN ISO 9241 – Ergonomie der Mensch-Computer-Interaktion.						
3.1	Beim Anzeigen von Listen hat der Anwender die Möglichkeit, einzelne Merkmale (Spalten) ein- oder auszublenden.	Standard	100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	K.O.				
3.2	Beim Anzeigen von Listen hat der Anwender die Möglichkeit, die Datensätze (Zeilen) anhand der verknüpften Merkmale zu sortieren. Durch Klick auf einen Spaltenkopf werden alle Datensätze entsprechend des Merkmals in der Spalte sortiert. Die Daten werden beim ersten Klick aufwärts sortiert, nach einem weiteren Klick abwärts. Diese beiden Sortiervarianten wechseln sich bei jedem Klick auf denselben Spaltenkopf ab.	Standard	100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	K.O.				
3.3	Beim Anzeigen von Listen hat der Anwender die Möglichkeit, die Datensätze (Zeilen) anzuklicken und dadurch in eine detaillierte Übersicht des zugrundeliegenden Datenobjekts zu springen. Das betrifft: > Standorte > Bedarfe (vgl. Anforderung 4.1)	Standard	100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	K.O.				
3.4	Das angebotene Lösungssystem stellt eine benutzerfreundliche und funktionale Oberfläche für mobile Endgeräte (Tablets, Smarthpones) zur Verfügung.	Standard	100%	3	50	B	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	0%				

	Anforderung für den Bereich:	Antwort des Bieters	Anforderungs- bewertung			Typ	Bieter- wertung
Nummer			Wertung der Antwort	Gewicht	Punktzahl		erreichte Punktzahl
4	Datenintegration						
4.1	Das System verfügt über eine Schnittstelle zum Importieren von [Geodaten] , [Bedarfsdaten] und [Standortdaten] aus der Geodateninfrastruktur der Stadt Leipzig (LeipziGIS) und bereitet sie für die Anzeige und Weiterverarbeitung vor.	Standard	100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	K.O.				
4.2	Das System verfügt über eine Schnittstelle zum Importieren von Immobilien daten aus dem Immobilienbewirtschaftungssystem der Stadt Leipzig (FAMOS) und bereitet sie für die Anzeige und Weiterverarbeitung vor.	Standard	100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	K.O.				
4.3	Das System verfügt über eine Schnittstelle zum Importieren von Immobilien daten aus dem ERP-System der Stadt Leipzig (SAP RE/FX) und bereitet sie für die Anzeige und Weiterverarbeitung vor.	Standard	100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	K.O.				
4.4	Das System verfügt über eine Schnittstelle zum Importieren von Finanz daten aus dem ERP-System der Stadt Leipzig (SAP FI/CO) und bereitet sie für die Anzeige und Weiterverarbeitung vor.	Standard	100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	K.O.				
4.5	Das System verfügt über eine Schnittstelle zum Importieren von beliebigen Daten aus .csv-Dateien und bereitet sie für die Anzeige und Weiterverarbeitung vor.	Standard	100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	K.O.				
4.6	Das System verfügt über eine Schnittstelle zum Exportieren von Daten in das Dokumentenmanagementsystem (DMS) enaio und bereitet sie für die Anzeige und Weiterverarbeitung vor.	Standard	100%	1	100	B	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	0%				

	Anforderung für den Bereich:	Antwort des Bieters	Anforderungs- bewertung			Typ	Bieter- wertung
Nummer			Wertung der Antwort	Gewicht	Punktzahl		erreichte Punktzahl
4.7	Das System kann bei Bedarf beliebig mit Schnittstellen zu externen Systemen erweitert werden.	Standard	100%	1	100	B	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	0%				
4.8	Das Importieren von Daten in das System kann in unterschiedlichen Zeitabständen durchgeführt werden und funktioniert auch bei täglicher Durchführung stabil, fehlerfrei und performant.	Standard	100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	K.O.				
4.9	Das System verfügt über eine Schnittstelle zum Exportieren von ausgewählten [Standortdaten] in die Geodateninfrastruktur der Stadt Leipzig (LeipziGIS).	Standard	100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	K.O.				
4.10	Das System kann bei Bedarf mit Schnittstellen zu externen Systemen erweitert werden. Gewünscht sind insbesondere APIs und Webservices.	Standard	100%	1	100	B	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	0%				
4.11	Das System ermöglicht das manuelle Eintragen von Grundstücksangeboten durch den Anwender. Es ist möglich, folgende Parameter zu erfassen: Bezeichnung, Adresse, Gemarkung, Flurstücke, Eingangsdatum, Datum der Absage, Begründung der Absage, Eigentümer, Anbieter, Makler, Angebotspreis, Grundstücksfläche, Nutzungsabsicht, Objektzustand. Außerdem sollte es möglich sein, einen Dateipfad im Windows-Datei-Explorer zu verlinken.	Standard	100%	2	70	B	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	0%				
4.12	Das System prüft bei Eingabe eines Grundstücksangebots (vgl. Anforderung 4.11), ob für eines der eingegebenen Flurstücke bereits ein früheres Angebot vorliegt. In diesem Fall wird der Anwender darauf hingewiesen und gefragt, ob er (1) zu dem bereits existierenden Angebot springen möchte, ohne das neue Angebot in die Datenbank zu übernehmen (2) das neue Angebot trotzdem in die Datenbank übernehmen möchte (3) die Eingabe abbrechen möchte, ohne das neue Angebot in die neue Datenbank zu übernehmen	Standard	100%	2	70	B	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				

	Anforderung für den Bereich:	Antwort des Bieters		Anforderungs- bewertung			Typ	Bieter- wertung
Nummer				Wertung der Antwort	Gewicht	Punktzahl		erreichte Punktzahl
	Lieferung, Installation, Anpassung und Pflege einer in SAP integrierten Standardanwendung zur IT-gestützten Vertragserstellung und -verwaltung mit einer Signaturkomponente sowie Anbindung an ein bestehendes Dokumenten-Management-System (DMS)							
	abbrechen möchte, ohne das neue Angebot in die neue Datenbank zu übernehmen.	Nein		0%				
5	Standortkennzahlen							
5.1	Das System kann die Nutzung von Immobilien in Nutzungskategorien zusammenfassen. Es ist möglich, mindestens 20 verschiedene Nutzungskategorien zu definieren. Über eine Mapping-Tabelle kann der Anwender die Nutzung der Immobilien einer Nutzungskategorie zuordnen.	Standard		100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar		80%				
		Wird als Projektleistung angeboten		50%				
		Nein		K.O.				
5.2	Das System berechnet für jeden Standort einen Nutzwert. Der Nutzwert wird für verschiedene Nutzungskategorien sowie als Gesamtwert berechnet. Die Berechnung erfolgt mittels Bewertung der verfügbaren Standortparameter auf einer Skala, deren Untergrenze sowie Obergrenze durch den Anwender konfiguriert werden können. Die Bewertungen der Parameter werden als gewichteter Durchschnitt zu einem Gesamtwert pro Nutzungskategorie verrechnet. Die Gewichte sollen durch den Anwender jederzeit konfigurierbar sein. Im nächsten Schritt werden die Nutzungskategorien als Durchschnitt zu einem Gesamtnutzwert verrechnet. Weiterhin soll auch das Bewertungsmodell durch den Anwender konfiguriert werden können. Das bedeutet, dass es eine durch den Anwender anpassbare Matrix geben muss, in der für jeden Standortparameter pro Nutzungskategorie ein Wert eingetragen werden kann. Die Berechnungen werden mindestens täglich aktualisiert und sind auch bei über 10.000 Standorten performant.	Standard		100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar		80%				
		Wird als Projektleistung angeboten		50%				
		Nein		K.O.				
5.3	Das System stellt für jeden Standort die verfügbaren, monetären Kennzahlen übersichtlich zusammen.	Standard		100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar		80%				
		Wird als Projektleistung angeboten		50%				
		Nein		K.O.				
5.4	Das System berechnet für Standorte einen Schätzwert der jährlichen Abschreibung, insbesondere für Gebäude. Das System berücksichtigt werterhaltende und wertsteigernde Maßnahmen für die Standorte, die der Nutzer eingeben kann.	Standard		100%	1	20	B	Fehlt
		Konfigurierbar		80%				

	Anforderung für den Bereich:	Antwort des Bieters	Anforderungs- bewertung			Typ	Bieter- wertung
Nummer			Wertung der Antwort	Gewicht	Punktzahl		erreichte Punktzahl
	Lieferung, Installation, Anpassung und Pflege einer in SAP integrierten Standardanwendung zur IT-gestützten Vertragserstellung und –verwaltung mit einer Signaturkomponente sowie Anbindung an ein bestehendes Dokumenten-Management-System (DMS)						
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	0%				
5.5	Der Anwender kann Aufwertungspotentiale für Standorte sowie die geschätzten Kosten der Umsetzung über eine Eingabemaske erfassen. Als Aufwertungspotentiale werden Maßnahmen an einem Standort bezeichnet, die dessen Zustand verändern und geeignet sind, seinen Wert oder seine potentiellen Nutzungsmöglichkeiten zu verbessern.	Standard	100%				
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%	4	20	B	Fehlt
		Nein	0%				
6	Darstellung von Standorten						
6.1	Das System stellt zu jedem Standort eine übersichtliche Ansicht zur Verfügung, die alle verknüpften Daten und Attribute beinhaltet.	Standard	100%				
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%	1	100	A	Fehlt
		Nein	K.O.				
6.2	Die Standortübersicht beinhaltet eine Darstellung aller laufenden Miet-, Pacht- und Erbbaurechtsverträge. Bei befristeten Verträgen wird das Datum des Vertragsendes angezeigt. Bei unbefristeten Verträgen wird das nächstmögliche Vertragsende angezeigt, die dafür einzuhaltende Kündigungsfrist sowie das daraus resultierende, letztmögliche Kündigungsdatum. Hinweis: Verträge sind in der Regel Flurstücken zugeordnet. Es muss also zunächst eine Zuordnung der Verträge von den Flurstücken zu den Standorten erstellt werden.	Standard	100%				
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%	1	100	A	Fehlt
		Nein	K.O.				
6.3	Das System ermöglicht zu jedem Standort, die Standortübersicht mit allen verknüpften Daten und Attributen als pdf-Datei zu exportieren.	Standard	100%				
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%	1	100	A	Fehlt
		Nein	K.O.				
6.4	Das System ermöglicht zu jedem Standort, die Standortübersicht mit allen verknüpften Daten und Attributen als xls-Datei zu exportieren.	Standard	100%				
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%	1	100	A	Fehlt

	Anforderung für den Bereich:	Antwort des Bieters	Anforderungs- bewertung			Typ	Bieter- wertung
Nummer			Wertung der Antwort	Gewicht	Punktzahl		erreichte Punktzahl
	Lieferung, Installation, Anpassung und Pflege einer in SAP integrierten Standardanwendung zur IT-gestützten Vertragserstellung und –verwaltung mit einer Signaturkomponente sowie Anbindung an ein bestehendes Dokumenten-Management-System (DMS)						
		Nein	K.O.				
6.5	Das System ermöglicht zu jedem Standort, die Standortübersicht mit allen verknüpften Daten und Attributen als csv-Datei zu exportieren.	Standard	100%	3	50	B	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	0%				
6.6	Ausgehend von einer Bedarfsmeldung kann das System mittels Knopfdruck eine Liste von Standorten erstellen, die zur Deckung des Bedarfes geeignet wären. Die Eignung berechnet sich anhand eines Abgleichs der Bedarfsanforderungen mit den Standorteigenschaften. Wenn eine Liste auf diese Weise erstellt wurde, werden die verwendeten Bedarfskriterien zusätzlich angezeigt.	Standard	100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	K.O.				
6.7	Das System kann Standortlisten anhand von Standortparametern erstellen. Alle hinterlegten Standortparameter (inklusive zugeordnetem Teilportfolio) können vom Anwender in beliebiger Kombination genutzt werden, um eine Liste mit passenden Standorten zu erstellen (bzw. zu filtern). Das System stellt abhängig vom Datentyp der Standortparameter geeignete Such- und Filteroperatoren zur Verfügung. Bei numerischen Datentypen stellt das System mindestens "=", ">", ">=", "<", "<=", "!=" zur Verfügung. Bei zeichenbasierten Datentypen stellt das System mindestens "=", "!=" zur Verfügung und erlaubt Textsuchen mit Platzhaltern, die eine beliebige Anzahl von Zeichen ersetzen (in anderen Systemen oft über ein Sternchen * realisiert). Für alle Datentypen ermöglicht das System eine Filterung darüber, ob überhaupt Werte vorhanden sind ("NULL" / "NOT NULL").	Standard	100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
	Wenn eine Liste auf diese Weise erstellt wurde, werden die verwendeten Standort- bzw.						

	Anforderung für den Bereich:	Antwort des Bieters		Anforderungs- bewertung			Typ	Bieter- wertung
Nummer				Wertung der Antwort	Gewicht	Punktzahl		erreichte Punktzahl
	Lieferung, Installation, Anpassung und Pflege einer in SAP integrierten Standardanwendung zur IT-gestützten Vertragserstellung und –verwaltung mit einer Signaturkomponente sowie Anbindung an ein bestehendes Dokumenten-Management-System (DMS)							
	Wenn eine Liste auf diese Weise erstellt wurde, werden die verwendeten Standort- bzw. Filterparameter angezeigt und können verändert werden, um die Liste zu aktualisieren.		Nein	K.O.				
6.8	Wenn eine Liste mit Standorten angezeigt wird, kann der Anwender einzelne Standorte manuell zur Liste hinzufügen oder entfernen.		Standard	100%	1	100	A	Fehlt
			Konfigurierbar	80%				
			Wird als Projektleistung angeboten	50%				
			Nein	K.O.				
6.9	Standortlisten können im System gespeichert, aus dem Speicher aufgerufen oder gelöscht werden. Standortlisten können als .pdf, und als .xls-Dateien exportiert werden.		Standard	100%	1	100	A	Fehlt
			Konfigurierbar	80%				
			Wird als Projektleistung angeboten	50%				
			Nein	K.O.				
6.10	Wenn eine Liste mit Standorten angezeigt wird, die anhand von Bedarfsparametern (siehe Anforderung 8.1) oder anhand von Standortparametern erstellt wurde (siehe Anforderung 5.2), dann steht eine Schaltfläche zur Verfügung, mit der die verwendeten Parameter direkt zur Erstellung einer neuen Standortliste übernommen werden (siehe Anforderung 6.7). Bevor die neue Liste erstellt wird, können die Parameter vom Anwender modifiziert werden.		Standard	100%	2	70	B	Fehlt
			Konfigurierbar	80%				
			Wird als Projektleistung angeboten	50%				
			Nein	0%				
6.11	Wenn eine Standortübersicht angezeigt wird, kann der Anwender auf Ausprägungen (Werte) ausgewählter Attribute klicken. Dadurch wird eine Standortliste aufgerufen, die als Filterkriterium die Ausprägung des angeklickten Attributs verwendet.		Standard	100%	3	50	B	Fehlt
			Konfigurierbar	80%				
			Wird als Projektleistung angeboten	50%				
			Nein	0%				
6.12	Die Standortübersicht kann in verschiedenen Sichten ausgeprägt sein: (1) Schnellansicht, die nur eine Auswahl an Informationen beinhaltet. (2) Marktwertanalyse, die sich auf die monetären Kennzahlen fokussiert. (3) Nutzwertanalyse, die sich auf die nicht-monetären Kennzahlen sowie		Standard	100%	1	100	B	Fehlt
			Konfigurierbar	80%				

	Anforderung für den Bereich:	Antwort des Bieters	Anforderungs- bewertung			Typ	Bieter- wertung
Nummer			Wertung der Antwort	Gewicht	Punktzahl		erreichte Punktzahl
	Lieferung, Installation, Anpassung und Pflege einer in SAP integrierten Standardanwendung zur IT-gestützten Vertragserstellung und –verwaltung mit einer Signaturkomponente sowie Anbindung an ein bestehendes Dokumenten-Management-System (DMS)						
	(3) Nutzenpotentiale, die sich auf die nicht monetären Kennzahlen sowie Nutzungspotentiale fokussiert.	Wird als Projektleistung angeboten	50%	1	100	B	50
	(4) Vollständige Analyse, die alle Kennzahlen und verknüpften Informationen darstellt.	Nein	0%				
6.13	Das System kann eine Liste mit allen Standorten zur Verfügung stellen, denen mindestens ein Bedarf zugeordnet wurde. Die Zuordnung von Bedarfen zu Standorten erfolgt in einem Quellsystem und muss beim Datenimport berücksichtigt und übernommen werden.	Standard	100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	K.O.				
7	Standortportfolios						
7.1	Das System übernimmt aus einem Quellsystem die Zuordnung der Standorte zu festgelegten Teilportfolios. Es sind derzeit 8 Teilportfolios definiert, aber das System sollte in der Lage sein, mindestens 20 Teilportfolios zu speichern und zu verarbeiten. Das System muss weiterhin in der Lage sein, an das genannte Quellsystem Teilportfolio-Zuordnungen zurückzuliefern (Schnittstelle in beide Richtungen benötigt).	Standard	100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	K.O.				
7.2	Das System kann Standortportfolios mindestens in folgenden Gebietsabgrenzungen darstellen: (1) Ortsteil (2) Stadtbezirk (3) gesamte Stadt.	Standard	100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	K.O.				
8	Bedarfskennzahlen						
8.1	Das System berechnet für jeden Bedarf einen Bedarfswert. Die Berechnung erfolgt mittels Bewertung der verfügbaren Bedarfsparameter auf einer Skala, deren Untergrenze sowie Obergrenze durch den Anwender konfiguriert werden können. Die Bewertungen der Parameter werden als gewichteter Durchschnitt zu einem Gesamtwert verrechnet. Die Gewichte sollen durch den Anwender jederzeit konfigurierbar sein.	Standard	100%	1	100	A	Fehlt
	Weiterhin soll auch das Bewertungsmodell durch den Anwender konfiguriert werden	Konfigurierbar	80%				

	Anforderung für den Bereich:	Antwort des Bieters	Anforderungs- bewertung			Typ	Bieter- wertung
Nummer			Wertung der Antwort	Gewicht	Punktzahl		erreichte Punktzahl
	Lieferung, Installation, Anpassung und Pflege einer in SAP integrierten Standardanwendung zur IT-gestützten Vertragserstellung und –verwaltung mit einer Signaturkomponente sowie Anbindung an ein bestehendes Dokumenten-Management-System (DMS)						
	können. Das bedeutet, dass es eine durch den Anwender anpassbare Matrix geben muss, in der für jeden Bedarfsparameter ein Wert eingetragen werden kann. Die Berechnungen werden mindestens täglich aktualisiert und sind auch bei über 10.000 Bedarfen performant.	Wird als Projektleistung angeboten	50%	1	100	A	Fehlt
		Nein	K.O.				
9	Darstellung von Bedarfen						
9.1	Das System stellt zu jedem Bedarf eine übersichtliche Ansicht zur Verfügung, die alle verknüpften Daten und Attribute beinhaltet.	Standard	100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	K.O.				
9.2	Das System stellt für alle Bedarfe eine übersichtliche Listenansicht zur Verfügung. Durch Anklicken eines einzelnen Bedarfs (ein Eintrag bzw. eine Zeile in der Liste) wird die Übersicht des jeweiligen Bedarfs aufgerufen.	Standard	100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	K.O.				
9.3	In jede Standortübersicht (vgl. Anforderung 6.1) ist auch eine kumulierte Bedarfsübersicht integriert. Die kumulierte Bedarfsübersicht beinhaltet folgende Themen: (1) Kumulierte Daten zu allen Bedarfen im Stadtgebiet, (2) kumulierte Daten zu allen Bedarfen des Ortsteils, in dem sich der Standort befindet und (3) eine Auflistung der einzelnen Bedarfe, die konkret für diesen Standort in der Prüfung sind.	Standard	100%	2	70	A	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	K.O.				
9.4	In jede Standortübersicht (vgl. Anforderung 6.1) ist auch eine explizite Bedarfsübersicht integriert. Die explizite Bedarfsübersicht beinhaltet folgende Themen: (1) Bedarfe, die für den ausgewählten Standort in Frage kommen. Dazu müssen die Anforderungen für jeden hinterlegten Bedarf mit den Standorteigenschaften abgeglichen werden. (2) Bedarfe, die ein Anwender zuvor explizit dem ausgewählten Standort zur Prüfung zugeordnet hat und die noch einen aktiven Status haben. (3) Eine Bedarfshistorie. Das ist eine Auflistung der	Standard	100%	2	70	A	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				

	Anforderung für den Bereich:	Antwort des Bieters	Anforderungs- bewertung			Typ	Bieter- wertung
Nummer			Wertung der Antwort	Gewicht	Punktzahl		erreichte Punktzahl
	Lieferung, Installation, Anpassung und Pflege einer in SAP integrierten Standardanwendung zur IT-gestützten Vertragserstellung und –verwaltung mit einer Signaturkomponente sowie Anbindung an ein bestehendes Dokumenten-Management-System (DMS)						
	die noch einen aktiven Status haben. (3) Eine Bedarfsliste: Das ist eine Auflistung der Bedarfe, die dem Standort explizit zur Prüfung zugeordnet wurden, aber keinen aktiven Status mehr haben.	Wird als Projektleistung angeboten	50%	1	100	A	Fehlt
		Nein	K.O.				
9.5	Das System kann Bedarfslisten anhand von Bedarfsparemtern erstellen. Alle hinterlegten Bedarfsparemer können vom Anwender in beliebiger Kombination genutzt werden, um eine Liste mit passenden Bedarfen zu erstellen (bzw. zu filtern).	Standard	100%	1	100	A	Fehlt
	Das System stellt abhängig vom Datentyp der Standortparameter geeignete Such- und Filteroperatoren zur Verfügung. Bei numerischen Datentypen stellt das System mindestens "=", ">", ">=", "<", "<=", "!=" zur Verfügung. Bei zeichenbasierten Datentypen stellt das System mindestens "=", "!=" zur Verfügung und erlaubt Textsuchen mit Platzhaltern, die eine beliebige Anzahl von Zeichen ersetzen (in anderen Systemen oft über ein Sternchen * realisiert). Für alle Datentypen ermöglicht das System eine Filterung darüber, ob überhaupt Werte vorhanden sind ("NULL" / "NOT NULL").	Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	K.O.				
10	Bedarfsportfolios						
10.1	Bedarfe werden anhand ihres Bearbeitungsfortschritts einem Status zugeordnet. Diese Zuordnung erfolgt in einem Quellsystem und muss beim Datenimport berücksichtigt und übernommen werden.	Standard	100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	K.O.				
10.2	Bedarfe deren Status als "Dauerhaft" gekennzeichnet sind, verschwinden nach ihrer Deckung nicht aus dem Bedarfsportfolio, sondern bleiben bestehen. Das System berücksichtigt diesen Status entsprechend und kann diese Bedarfe gesondert darstellen.	Standard	100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	K.O.				
11	Fortschreibung und Prognose						

	Anforderung für den Bereich:	Antwort des Bieters		Anforderungs- bewertung		Typ	Bieter- wertung	
Nummer	Lieferung, Installation, Anpassung und Pflege einer in SAP integrierten Standardanwendung zur IT-gestützten Vertragserstellung und –verwaltung mit einer Signaturkomponente sowie Anbindung an ein bestehendes Dokumenten-Management-System (DMS)			Wertung der Antwort	Gewicht	Punktzahl	erreichte Punktzahl	
11.1	Auf Ebene der Ortsteile sowie für ganz Leipzig werden bestimmte Nutzungsarten ins Verhältnis zu demografischen Daten gesetzt. Die daraus entstehenden Quotienten sollen in der Datenbank gespeichert werden und dienen als Orientierung, wie stark ein Gebiet mit einer bestimmten Nutzungsart versorgt ist.		Standard	100%	3	50	B	Fehlt
			Konfigurierbar	80%				
			Wird als Projektleistung angeboten	50%				
			Nein	0%				
11.2	Demografische Daten, die im System vorgehalten werden, werden durch Fortschreibung auch für die Zukunft modelliert. Diese Zukunftsprognosen werden für mindestens 3 Zeithorizonte berechnet, die durch den Anwender im laufenden Betrieb konfiguriert werden können. Das Datum für jeden Zeithorizont kann vom Anwender als absoluter Wert (z.B. 31.12.2030) oder als relativer Wert (z.B. heute in 5 Jahren) eingegeben werden. Die Prognosen werden mindestens einmal täglich neu berechnet.		Standard	100%	4	20	B	Fehlt
			Konfigurierbar	80%				
			Wird als Projektleistung angeboten	50%				
			Nein	0%				
11.3	Die Ergebnisse der systemseitig berechneten Zukunftsprognosen für demografische Daten können vom Anwender überschrieben werden. Es muss also neben dem Datenfeld für die berechnete Prognose ein zusätzliches Datenfeld für die Nutzereingabe existieren. Solange keine Nutzereingabe existiert, wird der berechnete Wert für weiterführende Auswertungen verwendet. Falls eine Nutzereingabe existiert, hat diese jedoch Priorität.		Standard	100%	4	20	B	Fehlt
			Konfigurierbar	80%				
			Wird als Projektleistung angeboten	50%				
			Nein	0%				
11.4	Die dem System bekannten Bedarfe werden genutzt, um den potentiellen Flächenverbrauch der nächsten 20 Jahre zu modellieren. Dazu werden die Attribute der Bedarfe, insbesondere die Frist zur Bedarfsdeckung, genutzt. Dieses Modell kann in einem Bericht und / oder Dashboard angezeigt werden.		Standard	100%	1	100	B	Fehlt
			Konfigurierbar	80%				
			Wird als Projektleistung angeboten	50%				
			Nein	0%				
11.5	Das System stellt den Flächenverbrauch der nächsten 20 Jahre (vgl. Anforderung xx.yy) den verfügbaren Flächen (dem Ist-Portfolio) gegenüber und leitet daraus ein Soll-Portfolio ab. Das Soll-Portfolio gibt dem Anwender Auskunft darüber, welche Flächen zur Bedarfsdeckung benötigt werden. Die Differenz zum Ist-Portfolio stellt dar, welche Flächen zusätzlich angekauft werden müssen.		Standard	100%	1	100	B	Fehlt
			Konfigurierbar	80%				

	Anforderung für den Bereich:	Antwort des Bieters	Anforderungs- bewertung			Typ	Bieter- wertung
Nummer			Wertung der Antwort	Gewicht	Punktzahl		erreichte Punktzahl
	Lieferung, Installation, Anpassung und Pflege einer in SAP integrierten Standardanwendung zur IT-gestützten Vertragserstellung und –verwaltung mit einer Signaturkomponente sowie Anbindung an ein bestehendes Dokumenten-Management-System (DMS)						
	Das System stellt einen Bericht für Ist- und Soll-Portfolio zur Verfügung. Dieser fasst die kommunalen Flächen jeweils aggregiert nach Nutzungsart gemäß Flächennutzungsplan, nach zeitlicher Verfügbarkeit und nach Bebauungsgrad zusammen.	Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	0%				
12	Controlling und Berichtswesen						
12.1	Das System stellt zur Analyse des Gesamtportfolios sowie der Teilportfolios Dashboards zur Verfügung. Die Dashboards können mindestens in folgenden Gebietsabgrenzungen dargestellt werden: (1) Ortsteil (2) Stadtbezirk (3) gesamte Stadt. Die Dashboards sind in der Lage, Kennzahlen in Form von Diagrammen darzustellen.	Standard	100%	1	100	B	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	0%				
12.2	Die verfügbaren Dashboards können als Bericht im Dateiformat .xls exportiert werden.	Standard	100%	2	70	B	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	0%				
12.3	Die verfügbaren Dashboards können als Bericht im Dateiformat .pdf exportiert werden.	Standard	100%	2	70	B	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	0%				
12.4	Das System vergleicht alle Bodenrichtwertzonen und kann diese anzeigen. Die Änderung zur Vorperiode kann angezeigt und als Kriterium zum Filtern und Sortieren genutzt werden.	Standard	100%	2	70	B	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				
		Nein	0%				
12.5	Die Zuordnung der Standorte zu Teilportfolios soll im zeitlichen Verlauf in Monatsscheiben nachvollziehbar sein. Zu Beginn eines neuen Monats wird ein Bericht generiert, der die Änderungen im Vergleich zum Vormonat zusammenfasst.	Standard	100%	1	100	A	Fehlt
		Konfigurierbar	80%				
		Wird als Projektleistung angeboten	50%				

	Anforderung für den Bereich:	Antwort des Bieters		Anforderungs- bewertung			Typ	Bieter- wertung
Nummer				Wertung der Antwort	Gewicht	Punktzahl		erreichte Punktzahl
	Lieferung, Installation, Anpassung und Pflege einer in SAP integrierten Standardanwendung zur IT-gestützten Vertragserstellung und –verwaltung mit einer Signaturkomponente sowie Anbindung an ein bestehendes Dokumenten-Management-System (DMS)							
			Nein	K.O.				
12.6	Das System dokumentiert Änderungen an den Rechenmodellen, die durch den Anwender durchgeführt werden (Skalierung des Wertebereichs, Gewichtung der Kriterien, Bewertung der Kriterien). Das betrifft sowohl die Berechnung der Standortkennzahlen (vgl. Kriterium 5.1) als auch der Bedarfskennzahlen (vgl. Kriterium 8.1. Die Anwenderkennung, der Zeitstempel sowie die Änderung selbst werden gespeichert und sind in einem Bericht einsehbar.		Standard	100%	1	100	A	Fehlt
			Konfigurierbar	80%				
			Wird als Projektleistung angeboten	50%				
			Nein	K.O.				